

Prof. Dr. Alfred Toth

Systeme als Teilmengen von Rändern

1. Im Anschluß an Toth (2016a, b) werden Systeme als Teilmengen von Rändern durch den vollständigen semiotischen Objektbezug subkategorisiert. Diese ontische Möglichkeit, welche die semiotische Repräsentation voraussetzt, ergibt sich durch die Unterscheidung zwischen Abschlüssen und Rändern. Anschaulich gesagt, kann kein System Teilmenge eines Gartenzaunes, wohl aber eines S*-Randes sein, mit dem es im iconischen Falle seinen Rand mit dem des S*-Randes teilt.

2.1. Iconische Teilmengen



Rue Cuvier, Paris

2.2. Indexikalische Teilmengen



Rue de Metz, Paris

2.3. Symbolische Teilmengen



Rue du Vertbois, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Randsysteme und Systemränder. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016a

Toth, Alfred, Abschlußsysteme und Systemabschlüsse. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016b

5.2.2016